



## Neunkirchen und Wr. Neustadt



Foto: LK NO/Paula Pöchlauer-Kozel

Foto: ÖWM/Armin Farber

Foto: Hanspeter Schager

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

**Nr. 6/2023**  
5. Dezember 2023

- Vorwort des Kammerpräsidenten
- Vorwort der Kammerobmänner
- Aktuelles aus den Bezirksbauernkammern
- Beantragung neuer ÖPUL-Maßnahmen bis 31.12.!
- Webinar zum Mehrfachantrag 2024
- Sprechtag und Veranstaltungshinweise  
(zum Heraustrennen)



# NEUE VERANTWORTUNG

Nähe verbindet. Damals wie heute.  
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

[100jahre.nv.at](http://100jahre.nv.at)

## Vorwort des Kammerpräsidenten

Fotocredit: LK NÖ/Philipp Monihart

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern!

Die Landwirtschaftskammer ist als gesetzlich verankerte und demokratisch legitimierte Interessenvertretung ein beständiger und starker Partner der Bäuerinnen und Bauern. Die Kammer hat sich stets als stabile Säule erwiesen, die auch in politisch bewegten und unberechenbaren Zeiten standhaft bleibt und Sicherheit gibt.

Die stetig steigenden Kosten in allen Bereichen treffen allerdings auch uns als bäuerliche Interessenvertretung. Um das Leistungsspektrum der Kammer in vollem Umfang sicherstellen zu können, müssen wir – neben laufenden Kosteneinsparungsmaßnahmen – nun erstmals seit 35 Jahren die Kammerumlage mit 2024 anpassen.

Tatsache ist, die Zeiten werden härter und die politischen Auseinandersetzungen schärfer. Dann sind es in Österreich gerade die Kammern, die hier Orientierung und Sicherheit geben. Und Sie können sich darauf verlassen, dass wir weiter hart arbeiten und unser Bestes geben werden, um Sie als Bäuerinnen und Bauern zu unterstützen und den Weg in der Land- und Forstwirtschaft mitzugestalten.

Durch Ihren Kammerbeitrag unterstützen Sie eine schlagkräftige und unabhängige bäuerliche Interessenvertretung und die Sicherstellung unseres breiten Leistungsangebotes in Beratung, Förderabwicklung und Bildung. Setzen wir den Weg für eine gute bäuerliche Zukunft gemeinsam fort. Vielen Dank!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr  
Johannes Schmuckenschlager  
Präsident Landwirtschaftskammer NÖ



## Vorwort des Kammerobmanns Neunkirchen

**Sehr geehrte Bäuerinnen und Bauern, liebe Jugend,  
sehr geehrte Kammermitglieder!**

Am Jahresende geht es auch darum, Bilanz zu ziehen. Wir haben wieder ein Jahr ohne Corona-Einschränkungen erlebt. Die Vorträge und Schulungen konnten vor Ort abgehalten werden. Die Bezirksbauernkammer Neunkirchen wurde wieder rege in Anspruch genommen. Themen und Beratungen gab und gibt es genug, wie z.B. Mehrfachantrag, Investitionsförderungen, Woche der Landwirtschaft, Betriebsberatungen, Weiterbildungen im Pflanzenbau, Sachkundenausweise, Einheitswerte, Grundverkehr, Pachtverträge, Sozialversicherungs- und Rechtssprechstage, Tiergesundheitsdienst, Grundverkehr, Waldfonds und vieles mehr.

Die Kammer erfüllt ihren ursprünglichen Auftrag als Berufsvertretung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und die Vertretung der Anliegen und Werte der Bäuerinnen und Bauern.

Darüber hinaus war und ist die Bezirksbauernkammer Neunkirchen immer ein starker, verlässlicher Partner für die Bäuerinnen und Bauern, um die stets größer werdenden Herausforderungen zu meistern. Im Mittelpunkt stehen immer unsere bäuerlichen Familienbetriebe. Wir unterstützen sie bestmöglich, um ihren Anliegen eine starke Stimme zu geben – wie in der Vergangenheit so auch in der Zukunft. Deshalb haben wir in der Vollversammlung vom 6.11.2023 eine Resolution verabschiedet,



die den Standort Neunkirchen absichern wird. Wir werden auch die Räumlichkeiten der Bezirksbauernkammer im kommenden Jahr renovieren und moderner gestalten.

Alles, um auch in Zukunft eine moderne und verlässliche Anlaufstelle für Sie zu sein.

Ich wünsche allen eine besinnliche Adventzeit sowie frohe Weihnachten und für das kommende Jahr 2024 alles Gute, viel Gesundheit und Erfolg auf den Betrieben.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Kammerobmann Thomas Handler

### Vorwort des Kammerobmanns Wr. Neustadt

#### Sehr geehrte Bäuerinnen und Bauern! Liebe Jugend!

Seit Anfang November darf ich die Funktion des Obmannes unserer Bezirksbauernkammer ausüben. Die Übernahme dieses verantwortungsvollen Amtes erfüllt mich mit Stolz, und ich schätze das entgegengebrachte Vertrauen in meine Person. Es ist mein Anliegen, die Interessen unserer Bäuerinnen und Bauern bestmöglich zu vertreten und gemeinsam mit Ihnen an der Zukunft für unsere landwirtschaftliche Gemeinschaft zu arbeiten.



Ein besonderer Dank gebührt meinem Vorgänger, Herrn ÖKR Josef Fuchs, der über viele Jahre hinweg mit unermüdlichem Einsatz und Hingabe die Interessen unserer Bauernschaft vertreten hat und auch den Neubau unseres Kammergebäudes, welches ein Kompetenzzentrum für Landwirtschaft bildet, wesentlich initiiert hat. Sein Vermächtnis bildet eine solide Grundlage, auf der wir gemeinsam weiter aufbauen können.

Die kommenden Wochen stehen im Zeichen der Besinnung, des Miteinanders und der Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Möge diese Weihnachtszeit aber nicht nur eine Phase der Reflexion und des Innehaltens sein, sondern auch eine Zeit der gemeinsamen Gestaltung und des konstruktiven Dialogs. Gerne stehe ich Ihnen stets zur Verfügung, um Ihre Anliegen aufzugreifen und gemeinsam Lösungen zu finden, die unsere Bauernschaft stärken und fördern.

Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventzeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Kammerobmann Manuel Zusag

### Aktuelles aus den Bezirksbauernkammern

Die Büros der Bezirksbauernkammern sind an folgenden Tagen geschlossen:

- **Montag, 11. Dezember** ganztags & **Mittwoch, 13. Dezember** ab 12 Uhr
- **sowie von Mittwoch, 27. Dezember bis einschließlich Freitag, 5. Jänner**

An folgenden Tagen findet ein Journaldienst statt – jeweils nach Terminvereinbarung:

- in der BBK Wr. Neustadt: **Mittwoch, 27. Dezember**, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr
- in der BBK Neunkirchen: **Freitag, 29. Dezember**, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr

Ab 8. Jänner sind die Büros der Bezirksbauernkammern wieder zu den üblichen Bürozeiten besetzt!

## INVEKOS – Korrekturen, TKZ-Meldungen

Um die Zustellqualität der Meldenotwendigkeit von Korrekturen bzw. TKZ-Meldungen sicherzustellen, bitten wir Sie, für diese folgende E-Mail-Adresse zu verwenden:

**BBK Neunkirchen:** [invekos@neunkirchen.lk-noe.at](mailto:invekos@neunkirchen.lk-noe.at)

**BBK Wr. Neustadt:** [invekos@wiener-neustadt.lk-noe.at](mailto:invekos@wiener-neustadt.lk-noe.at)

## Personaländerungen im Sekretariat der Bezirksbauernkammer Neunkirchen

Frau **Carina Stangl** wird mit Jänner 2024 den Mutterschutz antreten. Die BBK Neunkirchen dankt ihr für ihre langjährige Arbeit im Dienste der Bäuerinnen und Bauern des Bezirks recht herzlich und wünscht ihr alles Gute in ihrer Karenzzeit. Das Sekretariat wird daher seit Mitte November von Frau **Iris Kaghofer** verstärkt.

## Vorstellung neue Sekretärin in der BBK Neunkirchen: Iris Kaghofer

Liebe Landwirtinnen, liebe Landwirte,

als Verstärkung des Teams im Sekretariat der BBK Neunkirchen freut es mich sehr, mich in diesem Rahmen kurz vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Iris Kaghofer, ich wohne am schönen Kreuzberg und durfte im Betrieb meiner Eltern bereits einige Erfahrungen sammeln.

Mein Aufgabengebiet umfasst neben administrativen Tätigkeiten die ehrenvolle Aufgaben, eine Ihrer ersten telefonischen bzw. persönlichen Ansprechpersonen zu sein, gegebenenfalls die Vermittlung an die Kompetenzbereiche unserer Beraterinnen und Berater und vorrangig die Funktion der Bildungssekretärin, die die Betreuung der Vereine der Bäuerinnen im Bezirk Neunkirchen inkludiert.

Ich freue mich auf neue Herausforderungen und eine gute Zusammenarbeit.

## Erfassungskraft (Netzwerk) für MFA 2024 gesucht!

Die BBK Neunkirchen und die BBK Wr. Neustadt suchen für die Abwicklung des Mehrfachantrages Erfassungs- und Digitalisierungspersonal im Zeitraum von Ende Jänner bis Anfang April.

Nähere Informationen beim Kammersekretär Christoph Edelhofer.

## Sicherstellung des Leistungsangebots erfordert Kammerumlagerhöhung

Als gesetzliche Interessenvertretung arbeitet die Landwirtschaftskammer NÖ mit ihren 21 Bezirksbauernkammern für eine nachhaltige Entwicklung von rund 37.400 land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, 150.000 Grundbesitzer:innen sowie von 60 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften der bäuerlichen Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich.

Durch die allgemeinen Lohnsteigerungen im Jahr 2023 und für das Jahr 2024 steigen die Kosten. Aufgrund der Mehrkosten für Energie, etc. sind auch die Sachkosten steigend.

Gestiegene Kosten und annähernd gleichbleibende Erträge führen zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen, die jetzt umgesetzt werden müssen, um die Landwirtschaftskammer NÖ und die Bezirksbauernkammern auch für die Zukunft als solide Interessenvertretungs-, Förderungsabwicklungs-, Beratungs- und Bildungseinrichtung der Bäuerinnen und Bauern abzusichern.

Erstmalig wird daher die seit 35 Jahren (1988) in unveränderter Höhe bestehende **Kammerumlage für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer angepasst und gleichzeitig bei den Personalkosten Einsparungen umgesetzt.**

- **Anhebung des Hebesatzes** um 33 % (von 600 **auf 800**) (Basis für die Bemessungsgrundlage ist der Einheitswert der im Eigentum befindlichen Grundstücke **ohne Pacht**)
- **Valorisierung des Grundbetrages** (gem. gesetzlicher Vorgabe) von 36,64 Euro **auf 40,74 Euro je Betrieb und Jahr**

Die Auswirkungen der **Anhebung des Hebesatzes** für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer stellen sich wie folgt dar:

Einheitswert in Euro	Hebesatz 600 % - ALT	Hebesatz 800 % - NEU	Differenz jährlich	Differenz je Quartal
5.000	51,24	68,32	17,08	4,27
10.000	111,24	148,32	37,08	9,27
15.000	171,24	228,32	57,08	14,27
30.000	351,24	468,32	117,08	29,27
50.000	591,24	788,32	197,08	49,27

**Als Faustformel kann man sich merken, dass die Kammerumlage derzeit jährlich (aufgerundet) ca. 1,2 % vom Einheitswert ausmacht und bei einem Hebesatz von 800 % auf ca. 1,6 % vom Einheitswert steigt.**

Damit kann auch in Zukunft das klare Ziel der Landwirtschaftskammer NÖ und der 21 Bezirksbauernkammern sichergestellt werden – neben einer starken, unabhängigen Interessenvertretung das Leistungsangebot (Beratung, Förderabwicklung, Bildung, ...) für unsere Bäuerinnen und Bauern auch weiterhin zu gewährleisten.

Weitere Informationen dazu finden Sie in „Die Landwirtschaft“, Ausgabe Dezember 2023.

### Auszahlungstermine 2023

**Am 21.12.2023** werden **100 % der Direktzahlungen** sowie **75 % der ÖPUL-Prämien bzw. der Ausgleichszulage (AZ) für 2023** ausbezahlt. Des Weiteren werden die 25 %-Restzahlung aus der ÖPUL-Zwischenfruchtbegrünung 2022, der Stromkostenzuschuss für energieintensive Betriebe (Stufe 2) und die Rückvergütung der CO<sup>2</sup>-Bepreisung für Dieselkraftstoffe 2022 und 2023 überwiesen.

Die Auszahlung der Prämien für die Zwischenfruchtbegrünung 2023 sowie die Restzahlung der Abgeltungen aus ÖPUL und AZ 2023 (25 %) ist für **Ende Juni 2024** geplant.

Die Direktzahlungsbescheide bzw. die ÖPUL- und AZ-Mitteilungen gelangen Anfang Jänner 2024 zur Versendung. Überprüfen Sie diese unverzüglich auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Beachten Sie insbesondere **die Rechtsmittelfrist von 4 Wochen ab Zustellung**. Sollte die Einbringung von Rechtsmitteln notwendig sein, ist Ihnen die Bezirksbauernkammer nach vorheriger Terminvereinbarung gerne behilflich.

### Erinnerung: Beantragung neuer ÖPUL 2023-Maßnahmen bis spätestens 31.12.2023!

Die Beantragung **neuer ÖPUL 2023-Maßnahmen** ist bis **spätestens 31.12.2023** durchzuführen! Falls Sie dazu Hilfestellung von Ihrer BBK benötigen, vereinbaren Sie zeitgerecht einen Termin.

### Webinar zum Mehrfachantrag 2024

Im Zeitraum Februar bis Mitte April 2024 erhalten wieder alle Betriebe, die die MFA-Abwicklung mit Hilfe der Bezirksbauernkammer durchführen, ihren persönlichen Abgabetermin. Zur optimalen Vor-

bereitung auf die MFA-Einreichung bieten die Bezirksbauernkammern wieder eine Informationsveranstaltung in Form eines Webinars an.

Das Angebot richtet sich aber auch an jene Betriebe, die die MFA 2024-Antragstellung bereits im Herbst 2023 (Beantragung neuer ÖPUL-Maßnahmen) erledigt haben sowie an die selbsttätigen Antragsteller, da die neuesten Erkenntnisse zu den einzelnen Maßnahmen erläutert werden.

**Webinar-Termin:** Mittwoch, 14. Februar 2024, 19 Uhr, **ONLINE**

**Anmeldung:** in Ihrer Bezirksbauernkammer oder online unter [www.noefl.at/nr/3-0084098](http://www.noefl.at/nr/3-0084098)

## Grundverkehrsgesetz – Rechtserwerb an land- u. forstwirtschaftlichen Liegenschaften

Der Erwerb eines Eigentumsrechtes oder eines Nutzungsrechtes an einem land- und forstwirtschaftlichen Grundstück bedarf grundsätzlich der Genehmigung durch die Grundverkehrsbehörde. Die Bewilligung ist von der Grundverkehrsbehörde zu versagen, wenn einer der Verweigerungsgründe vorliegt, welche im § 6 Abs. 2 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 angeführt sind. Der wichtigste Grund, weshalb die Bewilligung verweigert werden kann, ist das Interesse eines **bäuerlichen Landwirtes** am Erwerb des Grundstückes, wenn der im Vertrag angeführte Erwerber selbst kein Landwirt ist.

Im Rahmen des grundverkehrsbehördlichen Kundmachungsverfahrens können bäuerliche Landwirte bei der zuständigen Bezirksbauernkammer ihr Interesse am Erwerb schriftlich anmelden. Gleichzeitig mit dieser Interessentenanmeldung ist insbesondere die Fähigkeit zur Bezahlung des **ortsüblichen** Kaufpreises oder Pachtzinses durch Vorlage einer verbindlichen Finanzierungszusage einer Bank ausreichend glaubhaft zu machen.

**Im Gegensatz zur bisherigen Praxis sind Sparbücher und Kontoauszüge hierfür nicht mehr ausreichend!!** Die Finanzierungszusage muss bereits am letzten Tag der Aushangfrist bei der Bezirksbauernkammer vorliegen!

Damit ein Interessent als bäuerlicher Landwirt im Sinne des NÖ Grundverkehrsgesetzes zu qualifizieren ist, muss das Einkommen aus der Bewirtschaftung eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes – vereinfacht ausgedrückt – zumindest ca. 25 Prozent vom Gesamteinkommen betragen. Hingewiesen wird darauf, dass die Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde und Bezirksbauernkammer erfolgt und zusätzlich als Serviceleistung auch auf der BBK-Homepage zu finden ist.

## Umfrage zur Tierhaltung in Österreich (=TIHALO III)

Die HBLFA Raumberg-Gumpenstein führt im Auftrag des Ministeriums eine Umfrage durch, die repräsentative Daten zur Art und Weise der Tierhaltung und des damit verbundenen Wirtschaftsdüngermanagements in Österreich bringen soll um die Erreichung der Schadstoff-Reduktionsziele, die in der NEC-Richtlinie festgelegt sind, zu überprüfen.

Die ausgewählten Betriebe erhalten ein E-Mail mit einem Link zum ONLINE Fragebogen.

Falls Sie zu den ausgewählten Betrieben zählen, ersucht Sie die Bezirksbauernkammer, unbedingt an der Befragung teilzunehmen!

## Informationsblätter zum Umgang mit Wölfen

Kommt es zu Wolfssichtungen, zu bedrohlichen Situationen in Siedlungsnähe, zu Nutztierissen, oder möchte man eine Herdenschutzberatung in



Hier werden Sie **BERATEN**  
05 0259 24000

Beratung  
**Forstwegbau**  
noefl.at/beratung

Sie wollen Ihren Wald verstärkt nutzen und überlegen, ob eine Aufschließung Ihres Waldes mit Forststraßen bzw. Rückwegen sinnvoll oder möglich ist. Wir besichtigen gemeinsam die Waldflächen und klären alle Fragen vor Ort.

lk beratung  
STARKER PARTNER  
KLARER WEG

Anspruch nehmen, gibt es unterschiedliche Meldestellen und Abläufe. Das Land NÖ hat für die Bevölkerung, für Jäger:innen und für Nutztierhalter:innen **Informationsblätter mit zielgerichteten und kompakten Inhalten zum Umgang mit Wolfssichtungen** erarbeitet. Diese liegen auf Ihrer BBK zur freien Entnahme auf und können auch auf der Homepage der LK NÖ, unter <https://noe.lko.at/allgemeine-rechtsfragen+2400++2549228> eingesehen werden.

### Kostenlose FSME-Impfaktion der SVS

Wie in den vergangenen Jahren führt die SVS auch im Jahr 2024 wieder eine kostenlose Zeckenschutzimpfaktion in den Monaten Februar bis April durch. Teilnahmeberechtigt sind alle Versicherten der SVS. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter [www.svs.at/zeckenschutzimpfung](http://www.svs.at/zeckenschutzimpfung) erforderlich. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 050 808 808.

### Wohn- und Heizkostenzuschuss jetzt beantragen!

Das Land NÖ hat wieder einen Wohn- und Heizkostenzuschuss beschlossen, welcher auch von Land- und Forstwirten beantragt werden kann. Die Höhe der Förderung ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig und beträgt für die **erste Person im Haushalt 150 Euro** und für **jede weitere Person 50 Euro**. Anspruchsberechtigt sind alle Haushalte, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- 20.000 Euro, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- 50.000 Euro, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz in Niederösterreich sein und man muss dem berechtigten Personenkreis angehören.

Der Antrag kann von Personen gestellt werden, die

- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- das höchstzulässige Haushaltseinkommen nicht überschreiten.

Ausgenommen von der Förderung sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen.
- Personen, bei denen eine aus Mitteln der öffentlichen Hand finanzierte vollstationäre Versorgung vorliegt.

Viele vollpauschalierte Betriebe erfüllen die Voraussetzungen und sind daher anspruchsberechtigt.

### Infos und Antrag:

Bitte beachten Sie, dass der Wohn- und Heizkostenzuschuss nur **bis 31. Dezember 2023** unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) online beantragt werden kann. Personen, die keinen Online-Zugang haben, können sich an die Servicenummer 02742/9005-15970 wenden. Weitere Informationen sowie den Online-Antrag finden Sie auch mittels QR-Code.



Hier werden Sie **BERATEN**  
05 0259 25000

**Sanierungsberatung** [noe.lko.at/beratung](http://noe.lko.at/beratung)

Sie haben Verbindlichkeiten bei Banken und Händlern. Das Girokonto ist laufend überzogen und Sie haben Probleme, Rechnungen und Kreditraten fristgerecht bezahlen zu können.

**lkberatung** **STARKER PARTNER KLARER WEG**



## Sprechtag in den Bezirksbauernkammern – nur mit Terminvereinbarung!

**Sprechtag der SVS:** Eine **Terminvereinbarung** können Sie **telefonisch unter T 050 808 808** oder auf der SVS-Homepage unter **www.svs.at/termine** vornehmen.

**Rechts- und Steuerberatung:** Sollten Sie eine Beratung am **Rechtssprechtag** beanspruchen wollen, ersuchen wir Sie um telefonische Terminvereinbarung in Ihrer zuständigen BBK!

Für den **Steuersprechtag** werden Anmeldungen ausschließlich in der BBK Wr. Neustadt entgegengenommen, da in Neunkirchen keine Sprechtag abgehalten werden.

	BBK Neunkirchen	BBK Wr. Neustadt
SVS-Sprechtag in der BBK <b>8 – 12 und 13 – 14.30 Uhr</b>	19.12., 09.01., 23.01., 06.02., 20.02., 05.03., 19.03.	07.12., 21.12., 11.01., 25.01., 08.02., 22.02., 07.03., 21.03.
SVS-Sprechtag in der <b>Wirtschaftskammer</b> <b>7 – 12 und 13 – 14.30 Uhr</b>	13.12., 17.01., 31.01., 14.02., 28.02., 13.03., 27.03. <b>Triesterstr. 63, 2620 Neunkirchen</b>	11.12., 15.01., 29.01., 12.02., 26.02., 11.03., 25.03. <b>Hauptplatz 15, 2700 Wr. Neustadt</b>
Rechtssprechtag in der BBK <b>9 – 12 und 13 – 15 Uhr</b>	18.12., 22.01., 26.02., 25.03.	08.01., 05.02., 04.03.
Steuersprechtag in der BBK <b>9 – 12 Uhr</b>	In Neunkirchen werden keine Sprechtag angeboten!	15.12., 19.01., 16.02., 15.03.

→ Alle Sprechtagstermine finden Sie auch auf der BBK-Homepage!

## Weihnachtungswünsche

Die Funktionär:innen und Mitarbeiter:innen der Bezirksbauernkammern Neunkirchen und Wr. Neustadt danken allen Bäuerinnen und Bauern für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das Jahr 2024!

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann:

Thomas Handler eh

Manuel Zusag eh

Der Kammersekretär:

Christoph Edelhofer eh

## Bezirksbauernkammer aktuell

**Herausgeber:** Bezirksbauernkammer Neunkirchen, Triester Straße 14, 2620 Neunkirchen, T 05 0259 41400, Fax 05 0259 41499

E-Mail: [office@neunkirchen.lk-noe.at](mailto:office@neunkirchen.lk-noe.at), Internet: [www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt](http://www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt)

Bezirksbauernkammer Wr. Neustadt, Siegfried Theiss-Straße 9, 2700 Wr. Neustadt, T 05 0259 42000, Fax 05 0259 42099

E-Mail: [office@wiener-neustadt.lk-noe.at](mailto:office@wiener-neustadt.lk-noe.at), Internet: [www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt](http://www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt)

**Redaktion:** Kammersekretär Christoph Edelhofer **Redaktionssekretariat:** Martina Mayrhofer, Carina Stangl

**Medieninhaber:** Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, T 05 0259

**Zulassungsnummer:** 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

**Verlagsort, Herstellungsort:** St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

**Vifzack 2024**  
JETZT für den **INNOVATIONSPREIS**  
der Landwirtschaftskammer NÖ  
bewerben!

Bewerbung möglich  
bis 30. Jänner 2024

Weitere Infos und Bewerbungsbögen unter  
[landwirtschaft-verstehen.at/vifzack](http://landwirtschaft-verstehen.at/vifzack)  
oder telefonisch unter 05 0259 42302

PEFC-zertifiziert  
Dieses Produkt  
stammt aus  
nachhaltig  
bewirtschafteten  
Wäldern  
[www.pefc.at](http://www.pefc.at)

PEFC/06-39-375



... im Bezirk Neunkirchen

# Einladung

## Tag für die Bäuerin und Frauen im ländlichen Raum

**Datum:** Mittwoch, 10. Jänner 2024, LFS Warth

### Programm:

- 09.00 Uhr Saaleinlass  
Damenspende – lass dich überraschen  
**Kleiner Frühstücksbrunch von den Bäuerinnen aus dem Gebiet Gloggnitz**
- 10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch die Bezirksbäuerin  
Grußworte der Ehrengäste  
Aktuelles aus unserer Bezirksbauernkammer
- „Aktuelles aus dem Bäuerinnenreferat“**  
Geschäftsführerin der Bäuerinnen Niederösterreich Roswitha Zach
- „Fit4Future: Wie Klima und Wetter unser Wohlbefinden beeinflussen“**  
Referentin: Mag. Dr. Christa Kummer (Klimatologin, Hydrologin, Theologin)

ca. 13.00 Uhr Mittagessen  
Gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen.

Bei Eintreffen werden **16 €** für Mittagessen und Pausengetränke einkassiert.

Der Verein „Die Bäuerinnen“ lädt alle Mitglieder, Bäuerinnen und Bauern, die ländliche Jugend sowie Interessierte ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein!

### Vorankündigung: Tag der älteren Generation (vormals „Altbäuerinnen- und Altbauerntag“)

Am Dienstag, 5. März 2024 findet wieder der traditionelle „**Tag der älteren Generation**“, organisiert durch Erna Punkl, statt. Das genaue Programm wird zeitgerecht bekannt gegeben.

### LFI-Gutscheine

*Auf der Suche nach dem passenden Geschenk?*

**Unser Tipp: an die Zukunft denken und Bildung schenken!**

**Nachhaltig, sinnvoll und für jede:n was dabei – LFI-Bildungsgutscheine sind wertvolle Geschenke für jeden Anlass.**

Die Gutscheine sind in beliebiger Höhe erhältlich und können bei allen Bildungsveranstaltungen des LFI Niederösterreich sowie auch bei den Komm & Koch-Kursen der Seminarbäuerinnen eingelöst werden!

Nähere Informationen erhalten Sie im LFI NÖ, T 05 0259 26100 bzw. unter [www.noel.fi.at](http://www.noel.fi.at)



## Veranstaltungshinweise

→ Das gesamte Kursangebot finden Sie unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at). Darüber hinaus bietet das LFI NÖ auch viele Onlinekurse und Webinare in mehreren Bereichen an. Am besten **Suchfunktion** bzw. **Filter für Anrechenbarkeiten** (TGD, PSA, ÖPUL23-UBB oder BIO-DIV, etc.) verwenden)  
Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angeführten Kursen um **geförderte Kosten** handelt. Das heißt, wenn keine Betriebsnummer vorhanden ist, muss evtl. der doppelte Betrag gezahlt werden!

### Schulung Lebensmittelhygiene und Allergeninformation

**Termin:** Mi, 17. Jänner, 9 bis 13 Uhr, BBK Wr. Neustadt; **Kosten:** 20 Euro/Person gefördert  
Für Direktvermarkter:innen, Buschenschänker:innen und Urlaub am Bauernhof-Anbieter:innen, deren letzte Lebensmittelhygieneschulung schon länger (ca. 3 Jahre) zurück liegt, gesetzlich verpflichtend. Auch für Neueinsteiger:innen in diese Betriebszweige. Referentin: Ing. Helga Schrammel, LFS Warth  
**Anmeldung:** bis spätestens 1 Woche vorher online (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK

### Alternativen zur Pauschalierung – Ein Vorteil für meinen Betrieb?

**Termin:** Fr, 2. Februar, 8.30 bis 12.30 Uhr, GH Pichler, Petersbaumgarten; **Kosten:** 25 €/Betrieb  
**Inhalte:** Änderungen zur Pauschalierungsverordnung, Buchhaltungspflicht und SVS-Option, Schwerpunkte Vollpauschalierung, Teilpauschalierung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie einem möglichen Wegfall der Buchhaltungsverpflichtung. Referent: Ing. Robert Höllerer (LK NÖ)  
**Anmeldung:** bis 1 Woche vorher, LK NÖ, T 05 0259 25120 oder online (Suchfunktion)

### Nährstoffverfügbarkeit und Nährstoffdynamik im biologischen Ackerbau

**Termine:** Mi, 10. Jän., 13 bis 16 Uhr, BBK Baden oder Fr, 12. Jän., 9 bis 12 Uhr, BBK Bruck/Leitha  
**Inhalte:** Nährstoffmanagement ist im biologischen Ackerbau eine sehr komplexe Aufgabe, da die Nährstoff-Inputs wie auch die Verluste schwer abgeschätzt werden können. In diesem Seminar werden die Grundlagen der Nährstoffverfügbarkeit mit Schwerpunkt auf Phosphor und Kalium erklärt.

**Kosten:** 45 Euro gefördert/Person; **Anrechnung:** 3 Stunden für ÖPUL23-BIO

**Anmeldung:** bis 1 Woche vorher beim LFI NÖ, T 05 0259 26100 oder online (Suchfunktion)



### Vorbeugender Grundwasserschutz – Einführungsveranstaltung

Dieser Weiterbildungskurs richtet sich an alle Teilnehmer:innen an der ÖPUL-Maßnahme „Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker (GWA), welche die Einleitungsveranstaltung im letzten Winter **noch nicht** besucht haben. Weiterführende Kurse zur Erfüllung der 10-stündigen Weiterbildungsverpflichtung werden Ende Februar/Anfang März abgehalten.

**Termin:** Fr, 19. Jän., 9 bis 12 Uhr, BBK Bruck/L.-Schwechat, Raiffeisengürtel 27, 2460 Bruck/L.

**Inhalte:** Erstellung der Nährstoffbilanzierung am Schlag – Berechnung Stickstoffsaldo Nährstoffeinträge in Grund- und Oberflächengewässer Boden- und Gewässerschonende Bewirtschaftung

**Anrechnung:** 3 Stunden ÖPUL-Vorbeugender Grundwasserschutz **Kosten:** 20 €/Person gefördert

**Anmeldung:** bis 1 Woche vorher online (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK



### ÖPUL 2023-Weiterbildungskurs „Biodiversität & Landwirtschaft“ 3 Stunden für UBB/BIO-DIV

Nächster Termin:	Uhrzeit	Ort
Mo, 15. Jänner	9 bis 12 Uhr	GH Pichler, Petersbaumgarten



**Anmeldung:** bis spätestens 1 Woche vorher online unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer **Kosten:** 20 Euro pro Person gefördert

→ **WEBINAR-Angebot:** 20.2.2024, 18 bis 21 Uhr, Infos & Anmeldung: [www.noe.lfi.at/nr/3-0084010](http://www.noe.lfi.at/nr/3-0084010)

**Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis (PSA-Anerkennung 5 Stunden)**

**Nächster Termin:** Do, 18. Jänner, 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK Wr. Neustadt; Schwerpunkt Acker  
 Bitte den **Sachkunde-Ausweis zum Kurs mitbringen!** **Kosten:** 20 €/Person gefördert  
**Anmeldung:** bis spätestens 1 Woche vorher online [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) oder in Ihrer BBK



➔ Beachten Sie auch die **WEBINAR-Angebote!** Infos & Anmeldung: [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) (Suchfunktion)

**Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Dachflächen**

**Termin:** Di, 5. März, 9 bis 12.30 Uhr, GH Pichler, Petersbaumgarten; Kosten 25 Euro/Betrieb geförd.  
**Programm:** Welche Möglichkeiten bietet die Technik? Referent: Ing. Wolfesberger  
**Anmeldung:** online unter [www.noe.lfi.at](http://www.noe.lfi.at) (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK

**Tierhaltung (teilweise Anrechnungen für TGD bzw. ÖPUL-2023!)****Homöopathie für Nutztierhaltung (Anmeldung LFI NÖ, T 05 0259 26100)**

Di, 9. Jän, 9 bis 17 Uhr, GH Pichler, Petersbaumgarten, Kosten 69 Euro, TGD 1 h, ÖPUL-BIO 5 h,  
 Referentin: Dr. Pöchlauer (Prakt. TA); Inhalte: Fruchtbarkeit in Rinderherden verbessern,  
 Einsatz bei Fruchtbarkeitsstörungen, Geburtsvorbereitung, Geburt und Nachgeburtsphase;

**Kontrollen am Tierhaltungsbetrieb – Qualitätsmerkmal und Leistungsnachweis „So stärken wir das Vertrauen in unsere Tierhaltung“ (Anmeldung LK NÖ, T 05 0259 26113)**

Mo, 15. Jänner, 9 bis 12.30 Uhr; GH Fromwald, Bad Fischau; kostenfrei, TGD 1 h

**Inhalte:** Tierhaltungsbetriebe sollen einen aktuellen Überblick über die Art und Abläufe der wichtigsten Kontrollen im Bereich Tierhaltung und eine bestmögliche Vorbereitung auf solche erhalten.

**Stallbautag Milchviehstall/Rinderstall (Anmeldung LK NÖ, 05 0259 25400)**

Mi, 17. Jänner; 9 bis 16 Uhr; LFS Warth, 2831 Warth; Exkursion am Nachmittag;  
 Kosten 25 Euro/Betrieb; TGD 2 h; Referenten: Baureferat und Abt. Tierhaltung, LK NÖ

**Klauenpflege der Kuh – Grundkurs (Anmeldung LFI NÖ 05 0259 26100 bis 18.12.2023!)**

Do, 18. Jänner, 19.30 bis 21 Uhr (Theorie) und Fr, 19. Jänner, 8:45 bis 16:30 Uhr (Praxis);  
 LFS Warth; Kosten 159 Euro; BIO 3 h, TGD 2 h; Referenten: Johannes Berger, Katharina Hoffelner

**Fachinformationskreis für Schafhalter:innen (Anmeldung NÖ Zuchtverband 05 0259 46901)**

Do, 15. Februar; 19.30 bis 22 Uhr; GH Pichler, 2840 Petersbaumgarten; kostenlos;  
 TGD 1 h; Referentinnen: Julia Sattler, DI Patrizia Reisinger, Hannes Neidl (NÖ Zuchtverband)

**Info-Veranstaltung für Rindermäster:innen (Anmeldung LK NÖ 05 0259 23200)**

Mi, 21. Februar; 19 bis 22 Uhr; GH Heissenberger, 2851 Krumbach; Kosten 15 Euro; TGD 1 h; Referent: DI Habermann (Gut Streitdorf)

**Schweinefachabend (Anmeldung in Ihrer zuständigen BBK)**

Mi, 21. Februar; 18 bis 21 Uhr; BBK Bruck/Leitha, 2460 Bruck/Leitha; Kosten 20 Euro/Betrieb;  
 TGD 1 h; Referenten: Schweineberatungsteam LK NÖ

**Eutergesundheit verstehen und fördern mit Homöopathie und Heilpflanzen (Anmeldung LK NÖ T 05 0259 23100)**

Do, 22. Februar; 9 bis 17 Uhr; GH Pichler, 2840 Petersbaumgarten; Kosten 30 Euro;  
 TGD 2 h; BIO 5 h; Referentin: Tierärztin Dr. Elisabeth Stöger

**Tierwohl in der Bio-Rinderhaltung (Anmeldung Bio Austria, T 2742/90833)**

Mi, 28. Februar, 9 bis 14 Uhr, LFS Warth, Kosten 25 Euro/Person, TGD 1 h, BIO 4h;

**Terminavisos: 20. Grünland- und Viehwirtschaftstag (keine Anmeldung erforderlich)**

Do, 7. März; 9 bis 13.30 Uhr, LFS Warth; genaueres Programm im nächsten Rundschreiben;